



**Satzung zur Festlegung von Angabepflichten
(§ 12 Abs. 6 Landeshochschulgesetz)**

vom 02.08.2022

Aufgrund von § 12 Absatz 6 in Verbindung mit § 19 Absatz 1 Satz 2 Nummer 10 des Landeshochschulgesetzes (LHG) in der Fassung vom 1. Januar 2005 (GBl. S.1), zuletzt geändert durch Art. 7 der Verordnung vom 21. Dezember 2021 (GBl. 2022 S. 1,2), hat der Senat in seiner Sitzung am 27.07.2022 die nachfolgende Satzung beschlossen:

§1 Gegenstand und allgemeine Grundsätze

- (1) Diese Satzung regelt die Verpflichtung zur Angabe von Daten, einschließlich der anzugebenden Daten, für Studienbewerberinnen und Studienbewerber, Studierende, Prüfungskandidatinnen und Prüfungskandidaten, Doktorandinnen und Doktoranden sowie die weiteren in § 12 Absatz 6 Landeshochschulgesetz genannten Personengruppen.
- (2) Die Verpflichtung zur Angabe von Daten und Erteilung von Auskünften aufgrund anderer rechtlicher Bestimmungen bleibt unberührt.
- (3) Die genannten Personen sind verpflichtet, Änderungen unverzüglich mitzuteilen.
- (4) Die Hochschule ist berechtigt, die Vorlage von Originalen oder amtlich beglaubigten Kopien von Unterlagen zu verlangen.

§2 Studienbewerberinnen und Studienbewerber

Studienbewerberinnen und Studienbewerber sind zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens und der Immatrikulation verpflichtet, der Hochschule die in Anhang 1 entsprechend gekennzeichneten Daten anzugeben und die entsprechend gekennzeichneten Unterlagen vorzulegen. Des Weiteren sind die Studienbewerberinnen und Studienbewerber zur Vorlage der Unterlagen gemäß den jeweils geltenden Satzungen für den Zugang oder über das hochschuleigene Auswahlverfahren bzw. gemäß der Zulassungs- und Immatrikulationsordnung verpflichtet. Weitere Pflichtangaben ergeben sich aus dem Landeshochschulgesetz, Hochschulzulassungsgesetz und der Hochschulzulassungsverordnung Baden-Württemberg in der jeweils gültigen Fassung.

§3 Studierende

- (1) Studierende sind für die Durchführung des Studiums verpflichtet, zusätzlich zu den Daten nach § 2 folgende Daten anzugeben und Unterlagen gemäß der in Anhang 1 und 2 entsprechend gekennzeichneten Daten vorzulegen.
- (2) Bei der Durchführung von Prüfungsverfahren sind die in der jeweils anzuwendenden Studien- und Prüfungsordnung genannten Pflichtangaben anzugeben und die genannten Unterlagen vorzulegen, insbesondere:
 1. Anmeldung über das Studierendenportal

- Zugangsdaten zum Studierendenportal,
- Bezeichnung und Art der Prüfung,
- Verwendung (Zuordnung/Modul/usw.),
- An- und ggf. Abmeldezeitpunkte;

2. Elektronische Anmeldung

- Name, Vorname,
- Studiengang,
- Fachsemester,
- Fach/Studienrichtung,
- Modul,
- Bezeichnung der Prüfung,
- Studienstand (nur bei Abschlussarbeit mit Antrag gem. Studien- und Prüfungsordnung),
- Unternehmen/Standort (nur bei extern durchgeführter Abschlussarbeit),
- Beginn der Arbeit (nur bei Abschlussarbeit mit Antrag gem. Studien- und Prüfungsordnung).

(3) Bei Prüfungsrücktritt, Antrag auf Nachteilsausgleich und Fristverlängerung sind die in der jeweils anzuwendenden Studien- und Prüfungsordnung genannten Pflichtangaben anzugeben und die genannten Unterlagen vorzulegen, insbesondere:

- Antrag auf Rücktritt von einer Prüfung/Nachteilsausgleich/Fristverlängerung,
- Geeignete Unterlagen zum Nachweis.

(4) Bei Antrag auf Beurlaubung sind die in der jeweils anzuwendenden Zulassungs- und Immatrikulationssatzung genannten Pflichtangaben anzugeben und die genannten Unterlagen vorzulegen, insbesondere:

- Ärztliches Attest,
- Vertrag / Bescheinigung des Praktikumsgebers,
- Nachweis über Auslandsaufenthalt,
- Mutterpass,
- Geburtsurkunde,
- Ärztliche Bescheinigung / Nachweis der Pflegekasse über zu pflegende Angehörige.

(5) Bei Antrag auf Ausnahme, Befreiung, Erlass oder Stundung der Gebühren sind die in Anlage 1, Ziffer III. je nach Antragsgrund genannten Pflichtangaben anzugeben und die genannten Unterlagen vorzulegen.

(6) Bei Schwangerschaft oder Entbindung und im Falle einer

1. Mitteilung nach § 15 Absatz 1 Mutterschutzgesetz:

- Matrikelnummer
- Nachname
- Vorname
- Adresse

- voraussichtlicher Geburtstermin
- Kind ist geboren und wird gestillt
- Vorlage eines ärztlichen Zeugnisses, Zeugnis einer Hebamme oder eines Entbindungspflegers oder Vorlage eines von einer Ärztin oder einem Arzt ausgestellten Mutterpasses

2. Erklärung gemäß § 3 Absätze 1 und 3 Mutterschutzgesetz:

- Matrikelnummer
- Nachname
- Vorname
- Adresse

(7) Bei Mobilitätsprogrammen (Outgoings) sind Studierende verpflichtet, für die Teilnahme die in Anlage 2 genannten Pflichtangaben anzugeben und Unterlagen vorzulegen, insbesondere:

- Name, Vorname,
- Geburtsdatum,
- Geburtsort und Geburtsland,
- Geschlecht,
- Anschrift,
- Staatsangehörigkeit(en),
- Angaben zum Studium an der Universität Ulm, z.B. Fachsemester, angestrebter Abschluss,
- E-Mailadresse,
- Angaben zum Aufenthalt, z.B. Beginn und Aufenthaltsdauer, gewünschtes Programm,
- einzureichende Unterlagen und Nachweise wie z.B. Sprachnachweise (Niveau der Unterrichtssprache(n), Motivationsschreiben),
- Angaben für Zuschuss oder Gebührenermäßigung, Behinderung,
- vorherige ERASMUS-Mittel Förderungen und Förderungszeitraum.

(8) Bei Antrag auf Exmatrikulation sind die gemäß der anzuwendenden Zulassungs- und Immatrikulationssatzung genannten Pflichtangaben anzugeben und die genannten Unterlagen vorzulegen, insbesondere:

- Angabe des Grundes,
- Datum des Antrags,
- Zeitpunkt des Wirksamwerdens der Exmatrikulation,
- Entlastungsbescheinigung des Kommunikations- und Informationszentrums (kiz, Bibliothek).

§4 Doktorandinnen und Doktoranden

- (1) Bewerberinnen und Bewerber für eine Promotion an der Universität Ulm sind verpflichtet die in § 2 dieser Satzung sowie die in der jeweils anzuwendenden Promotionsordnung sowie im Fall einer Bewerbung für einen Promotionsstudiengang die in der jeweils anzuwendenden Satzung des Pro-

motionsstudiengangs genannten Daten anzugeben und die entsprechenden Unterlagen vorzulegen.

- (2) Doktorandinnen und Doktoranden sind für die Durchführung des Promotionsverfahrens verpflichtet, die in Anhang 3 entsprechend gekennzeichneten Daten sowie die in der jeweils anzuwendenden Promotionsordnung genannten Pflichtangaben anzugeben und die entsprechend genannten Unterlagen vorzulegen.
- (3) Im Übrigen gilt § 3 dieser Satzung entsprechend, sofern Doktorandinnen und Doktoranden als Studierende gemäß § 60 Absatz 1 LHG immatrikuliert sind.

§5 Personen nach § 64 LHG (Gasthörerinnen, Gasthörer, Hochbegabte, Kontaktstudierende)

- (1) Gasthörerinnen und Gasthörer sind zur Durchführung des Gasthörerstudiums verpflichtet, folgende Daten anzugeben und Unterlagen vorzulegen:
 - Nachname,
 - Vorname,
 - Geburtsdatum,
 - Geschlecht,
 - Staatsangehörigkeit,
 - Anschrift,
 - E-Mailadresse,
 - Gewünschte Lehrveranstaltungen und Fachrichtungen,
 - Nachweise über Vorkenntnisse, soweit für die Lehrveranstaltung erforderlich,
 - Nachweis über Gebührenerichtung,
 - Ggf. Nachweis über Gebührenerleichterungen.
- (2) Personen, die ein Hochbegabten-/Schülerstudium absolvieren, sind verpflichtet, zur Absolvierung des Studiums nach § 64 Abs. 2 LHG folgende Daten anzugeben und Unterlagen vorzulegen:
 - Nachname,
 - Vorname,
 - Geburtsdatum,
 - Geburtsort,
 - Geschlecht,
 - Staatsangehörigkeit,
 - Anschrift,
 - E-Mailadresse (soweit vorhanden),
 - gewünschte Lehrveranstaltungen und Fachrichtung,
 - Besondere Begabungen im Sinne von § 64 Absatz 2 LHG,
 - Bezeichnung der Bildungseinrichtung, der sie angehören.
- (3) Personen, die ein öffentlich-rechtliches Kontaktstudienangebot nach § 31 Absatz 5 LHG und § 64 Absatz 3 Satz 1 LHG wahrnehmen, sind zur Wahrnehmung dieses Kontaktstudienangebots verpflichtet, folgende Daten anzugeben und Unterlagen vorzulegen:

- Nachname,
- Vorname,
- Geburtsdatum,
- Geburtsort,
- Geschlecht,
- Staatsangehörigkeit,
- Anschrift,
- E-Mailadresse,
- Telefonnummer,
- Hochschulabschluss,
- Kopie der Studieninhalte ("Transcript of records"),
- gewünschter/s Kurs/Studienangebot.

§6 Externe Nutzerinnen und Nutzer von Hochschuleinrichtungen zur Durchführung der Nutzung

Externe Nutzerinnen und Nutzern von Hochschuleinrichtungen sind verpflichtet, zur Durchführung einer öffentlich-rechtlichen Nutzung folgende Daten anzugeben und Unterlagen vorzulegen:

- Nachname,
- Vorname,
- Titel,
- Geschlecht,
- Geburtsdatum,
- Anschrift,
- die Angabe der Hochschuleinrichtung mit gewünschter Nutzung,
- E-Mailadresse (soweit vorhanden),
- gültige Telefonnummer (soweit vorhanden),
- Status zur Festlegung der Gebühr und ggf. Befreiungsgrund.

§7 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach der Bekanntmachung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität in Kraft.

Anlageverzeichnis:

- Anlage 1: Für die Bewerbung und Zulassung erforderlichen Angaben und Unterlagen
- Anlage 2: Für die Durchführung des Mobilitätsprogramms (Outgoings) erforderliche Angaben und Unterlagen
- Anlage 3: Für die Aufnahme und Durchführung des Promotionsverfahrens erforderlichen Angaben und Unterlagen

Ulm, den 02.08.2022

gez.

Prof. Dr.-Ing. M. Weber

- Präsident -

Anlage 1

(zu § 2 und § 3)

Für die Bewerbung und Zulassung erforderlichen Angaben und Unterlagen

I. Bachelor und Master Studiengänge:

1. Pflichtangaben und einzureichende Unterlagen, die im Rahmen der Bewerbung /Antrag auf Zulassung gefordert werden für Bachelor und Master Studiengänge:

<u>Pflichtangabe</u>								
	Bachelor				Master ¹			
	Zulassungs- beschränkt		Zulassungsfrei Nur Drittstaatler*inn en beim ersten FS		Zulassungs- beschränkt		Zulassungsfrei	
	Erstes FS	Höhere FS	Erstes FS	Höhere FS	Erstes FS	Höhere FS	Erstes FS	Höhere FS
Nachname	x	x	x	x	x	x	x	x
Abweichender Geburtsname (sofern zutreffend)	x	x	x	x	x	x	x	x
Vorname(n)	x	x	x	x	x	x	x	x

¹ Keine Differenzierung Deutsche, Bildungsinländer, EU-Bürger, EWR-Bürger und Drittstaatlern

Geschlecht	X	X	X	X	X	X	X	X
Geburtsdatum	X	X	X	X	X	X	X	X
Geburtsort	X	X	X	X	X	X	X	X
Staatsangehörigkeit	X	X	X	X	X	X	X	X
Zweite Staatsangehörigkeit (sofern zutreffend)	X	X	X	X	X	X	X	X
(Heimat-) Anschrift	X	X	X	X	X	X	X	X
Eine für die Dauer des Vergabeverfahrens gültige E-Mail-Adresse	X	X	X	X	X	X	X	X
Benutzername (= E-Mail-Adresse) und ein Passwort, die der Studienbewerbende selbst festlegt (für die Registrierung und Anmeldung im elektronischen Bewerbungsportal)	X	X	X	X	X	X	X	X
Art der HZB	X	X	X	X	X	X	X	X
Datum des Erwerbs der HZB	X	X	X	X	X	X	X	X
Note der HZB	X	X	X	X	X	X	X	X
Sofern HZB im Inland erworben: Land/Kreis des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung in Deutschland	X	X	X	X	X	X	X	X
Staat, in dem die HZB erworben wurde	X	X	X	X	X	X	X	X
Abschluss und Studienfach, für den die Zulassung angestrebt wird	X	X	X	X	X	X	X	X
Dienst zum Studienbeginn abgeleistet (sofern zutreffend)	X							
Angabe auf Berücksichtigung Härtefall (gesundheitliche ,wirtschaftliche und soziale Gründe	X				X			
Angabe auf Verbesserung der HZB-Note	X							
Im Falle eines Antrags auf bevorzugte Zulassung für das erste Fachsemester Bachelor: Frühere Zulassung im beantragten Studiengang	X							
	X	X			X	X	X	X

Hochschule, an der der vorherige Abschluss erworben wurde, bei Erwerb des vorherigen Abschlusses außerhalb der Bundesrepublik Deutschland mit Abgabe der Art, Fachrichtung, Monat, Jahr sowie Note und Ergebnis der abgelegten Abschlussprüfungen (sofern zutreffend)					x	x	x	x
Zweitstudium (<i>ja / nein</i>)	x	x	x	x	x	x	x	x
Relevante Einzelnoten der HZB (Studiengangsspezifische Auswahlkriterien / Zugangskriterien)	x	X						
Sofern Studierende studiengangsspezifische Angaben gemäß Auswahlsatzungen (z. B. Dauer, Art und Umfang berufspraktischer Tätigkeiten vor Aufnahme des Studiums oder besondere Kenntnisse, Fähigkeiten und Vorbildungen) berücksichtigt wissen möchten: Studiengangsspezifische Auswahlkriterien.	x				x	x	x	x
Leistungen aus dem grundständigen Studium (Studiengangsspezifische Auswahlkriterien / Zugangskriterien)		x			x	x	x	x
Leistungen aus bisherigem Studium im gleichen Studiengang oder bei Studiengangwechsel		x		x				
Bei Teilnahme am Serviceverfahren nach § 6-7 des Hochschulzulassungsgesetzes in Verbindung mit §22 und § 33 Hochschulzulassungsverordnung (DoSV) die Ordnungsmerkmale, die die Studienbewerberin oder der Studienbewerber bei der Registrierung bei der Stiftung für Hochschulzulassung erhält, insbesondere die Identifikationsnummer und die Authentifizierungsnummer	x							
<u>Unterlagen für die Bewerbung</u>								
	Bachelor				Master			
	Zulassungs- beschränkt	Zulassungsfrei		Zulassungs- beschränkt	Zulassungsfrei			

	Erstes FS	Höhere FS						
Nachweis der Hochschulzugangsberechtigung gem. § 58 LHG	x	x	x	x	x	x	x	x
Bescheid Zeugnisanerkennung / Zeugnisäquivalenz	x	x	x	x	x	x	x	x
Studienbescheinigungen (sofern zutreffend)	x	x	x	x	x	x	x	x
Transcript of Records, Abschlusszeugnis (sofern zutreffend)	x	x	x	x	x	x	x	x
Unbedenklichkeitsbescheinigung (sofern zutreffend)	x	x	x	x	x	x	x	x
Nachweis der studienfachlichen Beratung Im Falle eines Hochschulzugangs Beruflich Qualifiziert gem. § 58 Abs. 2 Nr. 5f LHG	X	X		x				
Sprachnachweis ² (sofern zutreffend)	x	x	x	x	x	x	x	x
bei Ausländern ggf. der Nachweis, dass ausreichende deutsche Sprachkenntnisse bestehen ⁰	x	x	x	x	x	x	x	x
Nachweis über absolviertes Auslandssemester ⁰ (sofern zutreffend)								
Außerschulische Leistungen (sofern zutreffend: Praxisnachweis, schulische Auszeichnungen, Dienstzeitbescheinigung, Auslandsaufenthalte) ⁰	x							
Härtefallantrag, Spitzensportler (Bachelor + Master) Nachteilsausgleich (nur Bachelor) [sofern zutreffend]	x				x			
Unterlagen bezüglich bevorzugter Zulassung (Dienstbescheinigung + Rückstellungsbescheid) [sofern zutreffend]	x							
Im Falle der Bewerbung im Rahmen einer Zweitstudienquote: Zweitstudium (Abschlusszeugnis + Begründung) [sofern zutreffend]	x							
Im Falle des Antrags auf Zulassung in ein höheres Fachsemester: Modulkatalog des vorherigen Studiums [sofern zutreffen]		x		x		x		x
Unterlagen der akademischen Prüfstelle (APS) (sofern zutreffend)	X	X	X	X	X	X	X	x

² Ob es sich im jeweiligen Studiengang um eine Pflichtangabe handelt, kann der jeweiligen Auswahlsatzung unter <https://www.uni-ulm.de/einrichtungen/zuv/dez1/recht-und-organisation/satzungen-und-ordnungen/studium-promotion-habilitation/zulassungssatzungen/> entnommen werden.

Unterlagen

Antrag auf Immatrikulation	x	x	x	x	x	x	x	x
Amtlich beglaubigte Kopie oder Vorlage des Originals der Hochschulzugangsberechtigung	x	x	x	x	x	x	x	x
Nachweis über die Teilnahme an einem Studienorientierungsverfahren (Orientierungstest / Lehrerorientierungstest) (nur Bachelor)	x	x	x	x				
Sprachnachweis, soweit diese Immatrikulationsvoraussetzung sind	x	x	x	x	x	x	x	x
Unterlagen der akademischen Prüfstelle (APS) (sofern zutreffend)	x	x	x	x	x	x	x	x
Nachweis über die Bezahlung des Semesterbeitrags (Verwaltungskostenbeitrag + Studierendenwerksbeitrag + Beitrag für die Verfasste Studierendenschaft)	x	x	x	x	x	x	x	x
Nachweis über die Zahlung einer Studiengebühr (Internationale Studiengebühr oder Zweitstudiengebühr) [sofern zutreffend]	x	x	x	x	x	x	x	x
Exmatrikulationsbescheinigung und Studien-/Immatrikulationsbescheinigung der zuletzt besuchten Hochschule (sofern zutreffend)	x	x	x	x	x	x	x	x
Studienverlauf (sofern zutreffend)	x	x	x	x	x	x	x	x
Studienabschlussurkunde/-zeugnis - beglaubigte Kopie (sofern zutreffend)	x	x	x	x	x	x	x	x
Kopie von Personalausweis oder Reisepass	x	x	x	x	x	x	x	x
Nachweis, dass der Studienbewerber zeitlich in der Lage ist, sich dem Studium uneingeschränkt zu widmen, sofern ein Dienst-, Arbeits- oder Ausbildungsverhältnis besteht (sofern zutreffend)	x	x	x	x	x	x	x	x

Im Falle eines Parallelstudiums in zwei oder mehreren zulassungsbeschränkten Studiengängen: Nachweis, dass Immatrikulation aus beruflichen, wissenschaftlichen oder künstlerischen Gründen erforderlich ist	x	x			x	x		
Foto für Studierendenausweis (wird nur zur vorübergehenden Bearbeitung gespeichert und nach Erstellung des Ausweises gelöscht)	x	x	x	x	x	x	x	x
Nachweis der studienfachlichen Beratung Im Falle eines Studiengangwechsels im dritten oder höherem Fachsemester	x	x	x	x	x	x	x	x
Anerkennungs- bzw. Äquivalenzbescheinigungen durch LPA (sofern zutreffend)		x		x	x	x	x	x

II. Staatsexamensstudiengang (Medizin und Zahnmedizin)

1. Pflichtangaben und einzureichende Unterlagen, die im Rahmen der Bewerbung /Antrag auf Zulassung für einen Staatsexamensstudiengang (Medizin und Zahnmedizin³) gefordert werden:

<u>Pflichtangabe</u>	Zulassungs-beschränkt	
	Erstes FS (nur Drittstaatler*innen und Zweitstudienbewerber*innen, sowie Härtefälle)	Höhere FS
Nachname	x	x

³ Die Bewerbung und Zulassung von Deutschen, Bildungsinländern und EU und EWR-Bürgern erfolgt bei hochschulstart.de

Abweichender Geburtsname (sofern zutreffend)	X	X
Vorname(n)	X	X
Geschlecht	X	X
Geburtsdatum	X	X
Geburtsort	X	X
Staatsangehörigkeit	X	X
Zweite Staatsangehörigkeit (sofern zutreffend)	X	X
(Heimat-) Anschrift	X	X
Eine für die Dauer des Vergabeverfahrens gültige E-Mail-Adresse	X	X
Benutzername (= E-Mail-Adresse) und ein Passwort, die der Studienbewerbende selbst festlegt (für die Registrierung und Anmeldung im elektronischen Bewerbungsportal)	X	X
Art der HZB	X	X
Datum des Erwerbs der HZB	X	X
Note der HZB	X	X
Sofern HZB im Inland erworben:		
Land/Kreis des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung in Deutschland	X	X
Staat, in dem die HZB erworben wurde	X	X
Abschluss und Studienfach, für den die Zulassung angestrebt wird	X	X
Relevante Einzelnoten der HZB (Studiengangsspezifische Auswahlkriterien / Zugangskriterien)	X	

Leistungen aus bisherigem Studium im gleichen Studiengang oder bei Studiengangwechsel		x
--	--	---

<u>Unterlagen für die Bewerbung</u>	Zulassungsbeschränkt	
	Erstes FS	Höhere FS
	Hochschulzugangsberechtigung	x
Studienbescheinigungen (sofern zutreffend)	x	x
Transcript of Records, Abschlusszeugnis (sofern zutreffend)	x	x
Sprachnachweis ⁴ (sofern zutreffend)	x	x
bei Ausländern ggf. der Nachweis, dass ausreichende deutsche Sprachkenntnisse bestehen ⁰	x	x
Im Falle der Bewerbung im Rahmen einer Zweitstudienquote: Zweitstudium (Abschlusszeugnis + Begründung) [sofern zutreffend]	x	
Anerkennungs- bzw. Äquivalenzbescheinigungen durch LPA		x

⁴ Ob es sich im jeweiligen Studiengang um eine Pflichtangabe handelt, kann der jeweiligen Auswahlsatzung unter <https://www.uni-ulm.de/einrichtungen/zuv/dez1/recht-und-organisation/satzungen-und-ordnungen/studium-promotion-habilitation/zulassungssatzungen/> entnommen werden.

2. Pflichtangaben und einzureichende Unterlagen, die im Rahmen der Immatrikulation zusätzlich gefordert werden:

Pflichtangaben	Zulassungs- beschränkt	
	Erstes FS	Höhere FS
Anschrift	x	x
Hochschule, an der ein vorheriger Abschluss erworben wurde, bei Erwerb des vorherigen Abschlusses außerhalb der Bundesrepublik Deutschland der Staat, mit Abgabe der Art, Fachrichtung, Monat, Jahr sowie Note und Ergebnis der abgelegten Abschlussprüfungen, sofern Abschluss zum Zeitpunkt der Bewerbung noch nicht vorlag	x	x
Angabe, ob Prüfungsanspruch im beantragten oder einem verwandten Studiengang noch besteht	x	x
Angabe, ob man ein Parallelstudium anstrebt und ggf. Begründung	x	x
Bezeichnung der Hochschule sowie Semester und Jahr der Ersteinschreibung, bei Ersteinschreibung an einer Hochschule außerhalb der Bundesrepublik Deutschland der Staat der Hochschule	x	x
Früheres Studium in Deutschland (sofern zutreffend: Angaben zu Hochschule, Abschlussziel, Studiengang, Studienzeiten)	x	x
Dienst-, Arbeits-, Ausbildungsverhältnis oder mehr als halbtags berufstätig	x	x
Parallelstudium (<i>ja / nein</i>)	x	x
Verlust des Prüfungsanspruchs in dem angestrebten oder einem verwandten Studiengang (<i>ja / nein</i>)	x	X
Hochschule, an der der vorherige Abschluss erworben wurde, bei Erwerb des vorherigen Abschlusses außerhalb der Bundesrepublik Deutschland mit Abgabe der Art, Fachrichtung, Monat, Jahr sowie Note und Ergebnis der abgelegten Abschlussprüfungen (sofern zutreffend)	X	X
Zweitstudium (<i>ja / nein</i>)		
Bisheriger Studienverlauf incl. Urlaubs- und Praxissemestern (sofern zutreffend)	x	x
Unterbrechungssemester (an keiner Hochschule weltweit eingeschrieben nach Beginn eines Studiums)	x	x

Grund der Unterbrechung		
Krankenversicherungsstatus befreit oder KV-pflichtig	x	x
Betriebsnummer und KV Nummer (sofern zutreffend)	x	x
Semesterkreis, Heimatkreis	x	x
Anschrift		x
Hochschule, an der ein vorheriger Abschluss erworben wurde, bei Erwerb des vorherigen Abschlusses außerhalb der Bundesrepublik Deutschland der Staat, mit Abgabe der Art, Fachrichtung, Monat, Jahr sowie Note und Ergebnis der abgelegten Abschlussprüfungen, sofern Abschluss zum Zeitpunkt der Bewerbung noch nicht vorlag	x	x
Angabe, ob Prüfungsanspruch im beantragten oder einem verwandten Studiengang noch besteht	x	x
Angabe, ob man ein Parallelstudium anstrebt und ggf. Begründung	x	x
Bezeichnung der Hochschule sowie Semester und Jahr der Ersteinschreibung, bei Ersteinschreibung an einer Hochschule außerhalb der Bundesrepublik Deutschland der Staat der Hochschule	x	x
Früheres Studium in Deutschland (sofern zutreffend: Angaben zu Hochschule, Abschlussziel, Studiengang, Studienzeiten)	x	x
Dienst-, Arbeits-, Ausbildungsverhältnis oder mehr als halbtags berufstätig	x	x
Unterlagen		
Antrag auf Immatrikulation	X	X
Amtlich beglaubigte Kopie oder Vorlage des Originals der Hochschulzugangsberechtigung	X	X
Nachweis über die Teilnahme an einem Studienorientierungsverfahren (Orientierungstest / Lehrerorientierungstest) (nur Bachelor)	X	X

Sprachnachweis, soweit diese Immatrikulationsvoraussetzung sind und zur Bewerbung noch nicht eingereicht wurden. ⁵ (sofern zutreffend)	X	X
Nachweis über die Bezahlung des Semesterbeitrags (Verwaltungskostenbeitrag + Studierendenwerksbeitrag + Beitrag für die Verfasste Studierendenschaft)	X	X
Nachweis über die Zahlung einer Studiengebühr (Internationale Studiengebühr oder Zweitstudiengebühr) [sofern zutreffend]	X	X
Exmatrikulationsbescheinigung und Studien-/ Immatrikulationsbescheinigung der zuletzt besuchten Hochschule (sofern zutreffend)	X	X
Studienverlauf (sofern zutreffend)	X	X
Kopie von Personalausweis oder Reisepass	X	X
Nachweis, dass der Studienbewerber zeitlich in der Lage ist, sich dem Studium uneingeschränkt zu widmen, sofern ein Dienst-, Arbeits- oder Ausbildungsverhältnis besteht (sofern zutreffend)	X	X
Im Falle eines Parallelstudiums in zwei oder mehreren zulassungsbeschränkten Studiengängen: Nachweis, dass Immatrikulation aus beruflichen, wissenschaftlichen oder künstlerischen Gründen erforderlich ist	X	X
Nachweis der studienfachlichen Beratung Im Falle eines Studiengangwechsels im dritten oder höherem Fachsemester	X	X
Nachweis über Masernschutzimpfung gemäß § 20 Abs. 9 Infektionsschutzgesetz (IfSG)	X	X
Nachweis über Corona-Schutzimpfung gemäß § 20a Infektionsschutzgesetz (IfSG)	X	X
Verpflichtung zur Einhaltung der Verschwiegenheit für Studierende am Universitätsklinikum Ulm	X	X
Einstellungsuntersuchung (nur für Einschreibung ins Praktische Jahr im Studiengang Medizin)		X
Foto für Studierendenausweis (wird nur zur vorübergehenden Bearbeitung gespeichert und nach Erstellung des Ausweises gelöscht)	X	X

⁵ Ob es sich im jeweiligen Studiengang um eine Pflichtangabe handelt, kann der jeweiligen Auswahlsatzung unter <https://www.uni-ulm.de/einrichtungen/zuv/dez1/recht-und-organisation/satzungen-und-ordnungen/studium-promotion-habilitation/zulassungssatzungen/> entnommen sowie dem individuellen Zulassungsbescheid werden.

III. Weitere Daten und Unterlagen, die bei Antragstellung erforderlich sind.

Datenerhebung Gebühren

Ausnahmetatbestand	Anzugebende Daten und vorzulegende Unterlagen
§5 Abs. 1 Nr. 1 LHGebG – Drittstaatsangehörige Familienangehörige eines in Deutschland freizügigkeitsberechtigten EU-Bürgers nach FreizügG/EU	a) Ehegatten und Kinder unter 21 Jahren oder Kinder mit Unterhalt - Auskunftsformular (siehe Anlage 1) - Aufenthaltskarte oder Daueraufenthaltskarte gemäß § 5 Freizügigkeitsgesetz/EU b) Kinder von EU-Bürgern, die über 21 Jahre alt sind und keinen Unterhalt erhalten - Auskunftsformular - Identitätskarte oder Pass des EU-Elternteils (in Kopie) - Meldebescheinigung des Elternteils - Meldebescheinigung über Wohnsitz bei Eltern bis zum 21. Lebensjahr - Abstammungsnachweis: Beglaubigte Kopie der Geburtsurkunde oder des Familienregisterauszugs mit vollständiger deutscher Übersetzung - ggf. Aufenthaltskarte
§5 Abs. 1 Nr. 2 LHGebG – Niederlassungserlaubnis und Erlaubnis zum Daueraufenthalt-EU	- Auskunftsformular (siehe Anlage 1) - Aufenthaltstitel: Niederlassungserlaubnis oder Daueraufenthaltserlaubnis-EU
§5 Abs. 1 Nr. 3 LHGebG – Flüchtlinge nach der Genfer Flüchtlingskonvention, die im Ausland anerkannt sind und in Deutschland wohnen	- Auskunftsformular (siehe Anlage 1) - Ausländischer Reiseausweis - Aufenthaltserlaubnis - Ggf. Bescheid über Flüchtlingsstatus
§5 Abs. 1 Nr. 4 LHGebG – Heimatlose Ausländer	- Auskunftsformular (siehe Anlage 1) - Bescheinigung oder Eintrag im Pass über den Status als heimatloser Ausländer
§5 Abs. 1 Nr. 5 LHGebG – Aufenthaltserlaubnisse aus völkerrechtlichen, humanitären, politischen, familiären oder sonstigen Gründen – ohne Voraufenthaltszeiten	a) Aufenthaltserlaubnis nach §§ 22, 23 Absatz 1, 2 oder 4, §§ 23a, 25 Absatz 1 oder 2, §§ 25a, 25b, 28, 37, 38 Absatz 1 Satz 1 Nr. 2 oder § 104a AufenthG - Auskunftsformular (siehe Anlage 1) - elektronischer Aufenthaltstitel oder Klebeetikett im Passersatzpapier oder Pass

	<ul style="list-style-type: none"> - ggf. An-/ Zuerkennungsbescheid des BAMF b) Aufenthaltserlaubnis nach §§ 30 oder 32 bis 34 AufenthG <ul style="list-style-type: none"> - Auskunftsformular - elektronischer Aufenthaltstitel oder Klebeetikett im Passersatzpapier oder Pass - Niederlassungserlaubnis des Ehegatten/Lebenspartners/der Eltern - Geburtsurkunde oder Heiratsurkunde jeweils mit vollständiger und beglaubigter deutscher Übersetzung
<p>§5 Abs. 1 Nr. 6 LHGebG – Aufenthaltserlaubnisse mit Voraufenthaltszeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Auskunftsformular (siehe Anlage 1) - Aufenthaltserlaubnis nach § 25 Absatz 3 oder 4 Satz 2 oder Absatz 5 oder § 31 AufenthG (elektronische Aufenthaltstitel oder Klebeetikett im Passersatzpapier oder Pass) <p>oder</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aufenthaltserlaubnis nach §§ 30 oder 32 bis 34 AufenthG als Ehe-/Lebenspartner/Kind eines Ausländers mit Aufenthaltserlaubnis und - ggf. Bescheinigung (der zuständigen Ausländerbehörde) über mindestens 15 Monate ununterbrochenen rechtmäßigen, gestatteten oder geduldeten Aufenthalt im Inland. - ggf. beglaubigte Kopie der Geburtsurkunde oder Heiratsurkunde jeweils mit vollständiger und beglaubigter deutscher Übersetzung
<p>§5 Abs. 1 Nr. 7 LHGebG – Duldung nach §60a AufenthaltsG und 15 Monate Voraufenthaltszeit</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Auskunftsformular (siehe Anlage 1) - Duldung (Pass mit Vermerk über Duldung oder Bescheinigung über Duldung nach § 60 a AufenthG) und - Nachweis des 15-montigen Voraufenthalts ggf. durch Bescheinigung der Ausländerbehörde über mindestens 15 Monate ununterbrochenen rechtmäßigen, gestatteten oder geduldeten Aufenthalt im Inland

<p>§5 Abs. 1 Nr. 8 LHGebG - Erwerbstätigkeit</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Auskunftsfomular (siehe Anlage 1) - Formular „Berufstätigkeit“ mit Angaben über Namen, Adresse, Matrikelnummer, Studiengang, Aufenthaltszeiten und Zeitraum der Erwerbstätigkeit des Studierenden - Steuerbescheide über den gesamten Zeitraum - Ggf. andere Nachweise über die Höhe des Verdienstes (z.B. Versicherungsunterlagen, Bescheinigung des Arbeitgebers, Rentenunterlagen) - Aufenthaltstitel während der Zeit der Erwerbstätigkeit in Deutschland
<p>§5 Abs. 1 Nr. 9 LHGebG – Erwerbstätigkeit der Eltern</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Auskunftsfomular (siehe Anlage 1) - Formular „Berufstätigkeit der Eltern“ mit Angaben über Namen, Adresse, Matrikelnummer und Studiengang des Studierenden, sowie Namen, Aufenthaltszeiten und Zeitraum der Erwerbstätigkeit der Eltern - Steuerbescheide über den gesamten Zeitraum - Ggf. andere Nachweise über die Höhe des Verdienstes (z.B. Versicherungsunterlagen, Bescheinigung des Arbeitgebers, Rentenunterlagen) - Aufenthaltstitel während der Zeit der Erwerbstätigkeit in Deutschland - Geburtsurkunde zum Nachweis der Abstammung
<p>§5 Abs. 1 Nr. 10 LHGebG – in Deutschland erworbene Abschlüsse</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Auskunftsfomular (siehe Anlage 1) - Abschlusszeugnis eines Bachelor- und Masterstudiengangs oder Diplomstudiengangs oder Staatsexamensstudiengangs, jeweils an einer Hochschule im Inland abgeschlossen
<p>Freizügigkeitsabkommen EU/Schweiz</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Aufenthaltserlaubnis - Formular über Berufstätigkeit ggf. der Eltern mit Angaben über Namen, Adresse, Matrikelnummer und Studiengang des Studierenden, sowie Namen, Aufenthaltszeiten und Zeitraum der Erwerbstätigkeit der Eltern - Steuerbescheide über den gesamten Zeitraum - Nachweis des Arbeitsgebers (wenn aktuelle Steuerbescheide noch nicht vorgelegt werden können)

	<ul style="list-style-type: none"> - ggf. Beglaubigte Kopie der Geburtsurkunde und offizielle Übersetzung der Geburtsurkunde - ggf. Beglaubigte Kopie der Heiratsurkunde und offizielle Übersetzung der Heiratsurkunde
Artikel 9 Beschluss Nr. 1/80 des Assoziationsrates vom 19. September 1980 über die Entwicklung der Assoziation (EWG/Türkei)	<ul style="list-style-type: none"> - Meldebescheinigungen (Meldeauskunft der Eltern und Studierender) - Beglaubigte Kopie der Geburtsurkunde mit vollständiger und beglaubigter deutscher Übersetzung - Formular über Berufstätigkeit eines Elternteils mit Angaben über Namen, Adresse, Matrikelnummer und Studiengang des Studierenden, sowie Namen, Aufenthaltszeiten und Zeitraum der Erwerbstätigkeit der Eltern - Steuerbescheide des arbeitenden Elternteils über den angegebenen Zeitraum, ggf. Aufenthaltstitel, der zur Erwerbstätigkeit berechtigt/Arbeitsgenehmigung
Abkommen Vereinigtes Königreich 2019/C 384 I/01	Meldebescheinigung

*wenn der Aufenthaltstitel genehmigt wurde, jedoch die Aufenthaltskarte noch erstellt werden muss, kann eine Fiktionsbescheinigung vorerst eingereicht werden

Befreiungstatbestand	Anzugebende Daten und vorzulegende Unterlagen
Zeiten der Beurlaubung nach § 61 LHG, sofern der Antrag auf Beurlaubung vor Beginn der Vorlesungszeit gestellt wurde,	<ul style="list-style-type: none"> - Antrag auf Befreiung (Name, Matrikelnummer und Anschrift) - Studienbescheinigung über Urlaubssemester
Studiensemester, in dem das Praktische Jahr (PJ) nach § 1 Absatz 2 Satz 1 Nummer 1 der Approbationsordnung für Ärzte	<ul style="list-style-type: none"> - Antrag auf Befreiung (Name, Matrikelnummer und Anschrift) - Nachweis des Studiensekretariats über Absolvierung PJ

Befreiungstatbestand nach §6 Absatz 6 LHGebG - Aufenthaltsgestattung nach § 55 Absatz 1 Asylgesetz	<ul style="list-style-type: none"> - Antrag auf Befreiung (Name, Matrikelnummer und Anschrift) - Beglaubigte Kopie der Aufenthaltserlaubnis
Behinderung im Sinne des § 2 des Neunten Buches Sozialgesetzbuch (SGB IX)	<ul style="list-style-type: none"> - Antrag auf Befreiung (Name, Matrikelnummer und Anschrift) - Beglaubigte Kopie des Schwerbehindertenausweises - Ggf. andere Nachweise wie z.B. ärztliches Gutachten je nach Sachlage

Tatbestand für den Erlass/ die Stundung	Anzugebende Daten und vorzulegende Unterlagen
Wirtschaftliche Notlage	<ul style="list-style-type: none"> - Antrag auf Befreiung (Name, Matrikelnummer und Anschrift) - Angaben über Einkommen, Vermögen, wahrgenommene Finanzierungsmöglichkeiten, Sperrkonto - Nachweise <ul style="list-style-type: none"> ○ Ggf. Banksaldo / Bankauszug ○ Ggf. Mietvertrag ○ Ggf. Arbeitsvertrag ○ Ggf. Nachweis über Sperrkonto - Erläuterung der wirtschaftlichen Notlage
Sachliche oder persönliche Unbilligkeit	<ul style="list-style-type: none"> - Antrag auf Befreiung (Name, Matrikelnummer und Anschrift) - Begründung der sachlichen und persönlichen Unbilligkeit und entsprechende Nachweise

Anlage 2

(zu § 2 und § 3)

Für die Durchführung des Mobilitätsprogramms (Outgoings) erforderliche Angaben und Unterlagen anzugeben und einzureichen:

Pflichtangaben für die Anmeldung zu und Teilnahme am studentischen Mobilitätsprogramm (Outgoings)	Erläuterung
Vor- und Nachname	
Geschlecht	
Geburtsdatum (tt.mm.jjjj)	
Geburtsort und Geburtsland Angabe, ob man ein Parallelstudium anstrebt und ggf. Begründung	
Anschrift	
Bewerber-ID	
Matrikelnummer	
E-Mail-Adresse (Hochschul-E-Mail-Adresse) Grund der Unterbrechung	
Staatsangehörigkeit(en)	Bei mehreren Staatsangehörigkeiten sind alle anzugeben
Art der Person	Student oder Lehrender
Art der Bewerbung (Präferiertes Mobilitätsprogramm) Verlust des Prüfungsanspruchs in dem angestrebten oder einem verwandten Studiengang (<i>ja / nein</i>)	
Studienjahr (Betroffenes akademisches Jahr)	
Status für Bewerbung (Prozessstand)	
Fakultätszugehörigkeit	
Angaben zur vorherigen bereits erlangten Erasmus-Mittel-Förderungen	

Angaben zu den weiteren erlangten Förderungen	
Förderungszeitraum in Tagen	
Studienniveau (Ba/Ma oder Staatsexamen) zum Zeitpunkt des Einschreibens und Studienniveau zum Zeitpunkt des Aufenthalts	
Land der Heimathochschule und Heimathochschule	
Eingeschriebener Studiengang zum Zeitpunkt der Mobilität und während dem Aufenthalt	
Fachsemester	
Sprachniveau der Unterrichtssprache	Für die 1., 2. und 3. Wahl d
Notendurchschnitt	
Erworbene ECTS	
Dauer des Aufenthalts (betroffenes akademisches Jahr, Anfangsmonat, geplante Dauer der Mobilität) -Bis wann ist der Aufenthalt längstens möglich -Startsemester	Für die 1., 2 und 3.Wahl
Erasmus Code der Institution	Für 1.,2. Und 3. Wahl
PJ-Fach (Präferenz) und Alternative	
Sprachniveau Muttersprache(n) und Fremdsprachen	
Angaben einer Kontaktperson: -Name, Vorname - Kontaktdaten (E-Mail-Adresse und Telefonnummer)	
Angaben zu(m) Kind(ern) die sie während dem Aufenthalt begleiten	Die Angaben sind erforderlich um ggf. eine finanzielle Förderung zu erhalten.
Angaben während dem Auslandsaufenthalt -Land - Anschrift (Straße, PLZ, Stadt) -Kontaktdaten (Telefonnummer - Bankdaten, IBAN, BIC/SWIFT, Name des Bankinstitut, Kontoinhaber)	

Einzureichende Unterlagen	Erläuterung
Certificate of Mobility	Als Nachweis
Virtual mobility duration (in days)	Bei Online Austauschprogrammen kann ggf. von einer Förderung abgesehen werden
Mobilitätsart	
Aktueller Studien- bzw. Immatrikulationsbescheinigung	
Unterlagen mit Angaben: - Motivationsschreiben - Begründung für die jeweilige Hochschule - Bestätigungsschreiben mit Unterschrift	Die Begründung für die Wahl der jeweiligen Hochschule (1.,2. Und 3. Wahl)
Sprachnachweis ¹ - OLS Sprachkurs - OLS-Test-Ergebnis - OLS-Test absolviert	
Grant Agreement unterschrieben	
DLA über EWP (an die Gastuniversität + PAV Heimatuniversität)	Angaben zum Studienvorhaben: -Gewünschter Studiengang
Green Travel (TpoUP) Green Travel Ehrenwörtliche Erklärung Green Travel (zusätzliche Reisetage)	Bei einer Anreise/Abreise mit einem „grünen Verkehrsmittel“ erhalten die Teilnehmer eine separate EU-Vergütung
Nachweise (Beleg) für Zusatzkosten	
Nachweis für anfallende Zusatzkosten auf Grund von Corona	
Erfahrungsbericht und DAAD Bericht	

¹ Ob es sich im jeweiligen Studiengang um eine Pflichtangabe handelt, kann der jeweiligen Auswahlsetzung unter <https://www.uni-ulm.de/einrichtungen/zuv/dez1/recht-und-organisation/satzungen-und-ordnungen/studium-promotion-habilitation/zulassungssatzungen/> entnommen werden.

Anlage 3

Pflichtangaben und einzureichende Unterlagen, die im Rahmen der Durchführung der Promotion erforderlich sind:

Vorbemerkung:

An der Universität Ulm kann die Promotion je nach Fachgebiet über eine Promotion am Lehrstuhl („Individualpromotion“) und/oder über eine Promotion in einem strukturierten Promotionsprogramm an (IGradU) absolviert werden:

	Medizin Dr. med. Dr. med.dent Dr. biol. Hum. PhD	Fakultät Mathe und Wiwi Dr. rer.pol. Dr. rer.nat.	Fakultät NaWi Dr. rer.nat Dr. biol.hum	Fakultät. Ing, Informatik und Psycho Dr. rer.nat. Dr-Ing. Dr.phil.
Individualpromotion	X	x	X	X
Strukturiertes Promotionsprogramm	X	X	X	X

In beiden Fällen muss ein Antrag auf Annahme als Doktorandin bei der jeweiligen Fakultät/Abteilung gestellt werden. Diejenige Promovierende, die ein strukturiertes Programm absolvieren möchten, müssen sich zuvor (bei der IGradU) bewerben und den Bewerbungsprozess durchlaufen. Bei Promovierenden am Lehrstuhl (Individualpromotion) entfällt diese offizielle Bewerbung. Die Betreuungszusage des/der jeweiligen Professor/in wird vom Coordination Office eingeholt. Wer von der Abteilung/Fakultät angenommen wurde, wird nach Maßgabe § 38 Absatz 5 LHG immatrikuliert.

Die Angabe von Daten und Vorlage von Nachweisen hängt teilweise davon ab, ob die Promovierenden beispielsweise einen entsprechenden Antrag stellen oder Tatsachen berücksichtigen wissen möchten. Diese Angaben werden im Folgenden mit „sofern zutreffend“ gekennzeichnet

Doktoranden haben der Universität Ulm zur Durchführung der Promotion folgende personenbezogene Daten an die IGradU oder dem zuständigen Promotionssekretariat der jeweiligen Fakultät/Abteilung anzugeben:

		Individual-promotion
Daten	Zulassung strukturiertes Programm	Annahme als Doktorand/in
Familienname	X	x
Vorname(n)	X	x
Geburtsname (falls abweichend)	X	x
Geschlecht	X	X
Geburtsdatum	X	X
Geburtsort	X	x
Nationalität	X	x
Anschrift	X	x
Private E-Mail-Adresse	X	x
Universitäre E-Mail-Adresse	X	x
Promotionsfach	X	x
Betreuer/-in	X	x
Vorläufiges Promotionsthema	X	x
Art der Promotion	x	x
Art der Dissertation	x	x
Teilnahme an strukturiertem Promotionsprogramm	X	x
Art der Registrierung	x	x
Beschäftigungsverhältnis an der Universität	X	x
Immatrikulation als Promotionsstudierende oder Promotionsstudierender	x	x
Anzahl Hochschulsemester an deutschen Hochschulen	X	X
Anzahl Urlaubssemester an deutschen Hochschulen	X	X
Hochschule, Semester und Jahr der Ersteinschreibung	X	x
Studium im Vorsemester (Hochschule, Abschlussziel, Studienform, Studienfach/Studienfächer)	x	x

Erster Hochschulabschluss (Hochschule, Art des Abschlusses, Studienfach/Studienfächer, Semester und Datum des Abschlusses, Note)	X	x
Letzter Hochschulabschluss (Hochschule, Abschlussziel, Studienfach/Studienfächer, Semester und Datum des Abschlusses, Note)	X	x
Land, Kreis und Jahr des Erwerbs sowie Art der Hochschulzugangsberechtigung; bei Erwerb der Hochschulzugangsberechtigung außerhalb der Bundesrepublik Deutschland der Staat des Erwerbs	X	x
Angaben zum beruflichen Werdegang – Praktika, bisher ausgeübte Tätigkeiten, letzte Arbeitgeber, Zeiträume (sofern zutreffend)		x
Datum und Ort von Auslandsaufenthalten (sofern zutreffend)		x
Sprachkenntnisse; weitere Sprachen außer der Muttersprache (sofern zutreffend)		x
Besondere Leistungen und Qualifikationen (sofern zutreffend)		x
Bezug eines externen Stipendiums (Dauer, Stipendiengeber)	X	x
Name des Kurses und Semester		x

a) Zur Durchführung der Promotion sind folgende Unterlagen einzureichen:

Unterlage	Zulassung strukturiertes Programm	Annahme als Doktorand/- in	Immatrikulation
Ein eigenhändig unterschriebener Lebenslauf mit Angaben zu akademischem Werdegang sowie zu bestandenen Examina und solchen, denen sich ohne Erfolg unterzogen wurde, insbesondere älteren, erfolglosen Promotionsversuchen	X	x	
Einfache Kopie der Hochschulzugangsberechtigung	X	x	X

Einfache Kopie des zur Promotion berechtigenden Abschlusses	X	x	X
Unterzeichnete Betreuungsvereinbarung (sofern nicht schon vorher eingereicht)	X	x	x
Vorlage des Personalausweises oder Reisepasses	x	x	x
Motivationsschreiben	x	x	x
Writing Sample	x	x	x
Gutachten/Empfehlungsschreiben von Hochschullehrenden	x	x	x
Sprachtestergebnisse (TOEFL, GMAT ¹ , GRE ²)			

Pflichtangaben zur Immatrikulation von Doktorand*innen und PhD Studierenden

Nachname
Abweichender Geburtsname (sofern zutreffend)
Vorname(n)
Geschlecht
Geburtsdatum
Geburtsort
Staatsangehörigkeit
Zweite Staatsangehörigkeit (sofern zutreffend)
Anschrift

Art der HZB
Datum des Erwerbs der HZB
Note der HZB
Sofern HZB im Inland erworben: Land/Kreis des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung in Deutschland
Staat, in dem die HZB erworben wurde
Bezeichnung der Hochschule sowie Semester und Jahr der Ersteinschreibung, bei Ersteinschreibung an einer Hochschule außerhalb der Bundesrepublik Deutschland der Staat der Hochschule
Früheres Studium in Deutschland (sofern zutreffend: Angaben zu Hochschule, Abschlussziel, Studiengang, Studienzeiten)
Unterbrechungssemester (an keiner Hochschule weltweit eingeschrieben nach Beginn eines Studiums)
Grund der Unterbrechung
Hochschule, an der der vorherige Abschluss erworben wurde, bei Erwerb des vorherigen Abschlusses außerhalb der Bundesrepublik Deutschland mit Abgabe der Art, Fachrichtung, Monat, Jahr sowie Note und Ergebnis der abgelegten Abschlussprüfungen (sofern zutreffend)
Bisheriger Studienverlauf incl. Urlaubs- und Praxissemestern (sofern zutreffend)
Krankenversicherungsstatus befreit oder KV-pflichtig (phD)
Betriebsnummer und KV Nummer (sofern zutreffend) (phd)
Semesterkreis, Heimatkreis
Unterlagen
Antrag auf Immatrikulation
Amtlich beglaubigte Kopie oder Vorlage des Originals der Hochschulzugangsberechtigung
Nachweis über die Bezahlung des Semesterbeitrags (Verwaltungskostenbeitrag + Studierendenwerksbeitrag + Beitrag für die Verfasste Studierendenschaft)
Exmatrikulationsbescheinigung und Studien-/ Immatrikulationsbescheinigung der zuletzt besuchten Hochschule (sofern zutreffend)

Studienverlauf
Kopie von Personalausweis oder Reisepass
Studienabschlussurkunde/-zeugnis - beglaubigte Kopie
Beschäftigungserklärung und vom Dekanat genehmigter Antrag auf Annahme als Doktorandin bzw, Doktorand
Foto für Studierendenausweis

¹ Graduate Management Admission Test

² Graduate Record Examination